

Denkmalpfad Zollverein 2018

UNESCO-WELTERBE
ZOLLVEREIN



STIFTUNG
ZOLLVEREIN

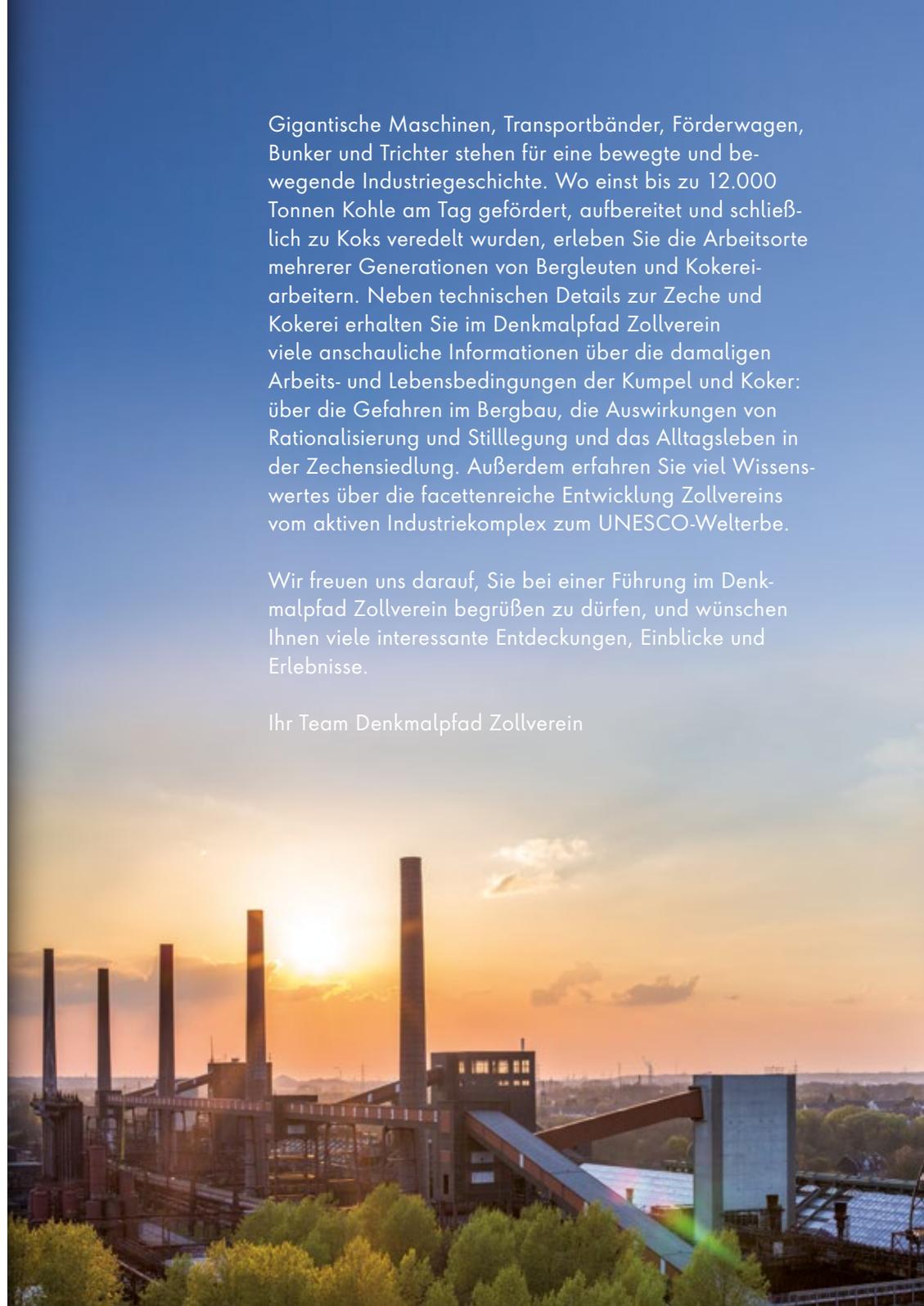
Unser Denkmalpfad

**Entdecken Sie
Industriegeschichte
an einem Ort, der
wie kein zweiter für
Superlative steht:
Lernen Sie die einst
größte und leistungs-
stärkste Stein-
kohlenzeche der
Welt und die größte
Zentralkokerei
Europas kennen.
Im Denkmalpfad
Zollverein können
Sie den Weg der
Kohle in den au-
thentisch erhalte-
nen Anlagen der
Zeche und Kokerei
nachvollziehen.**

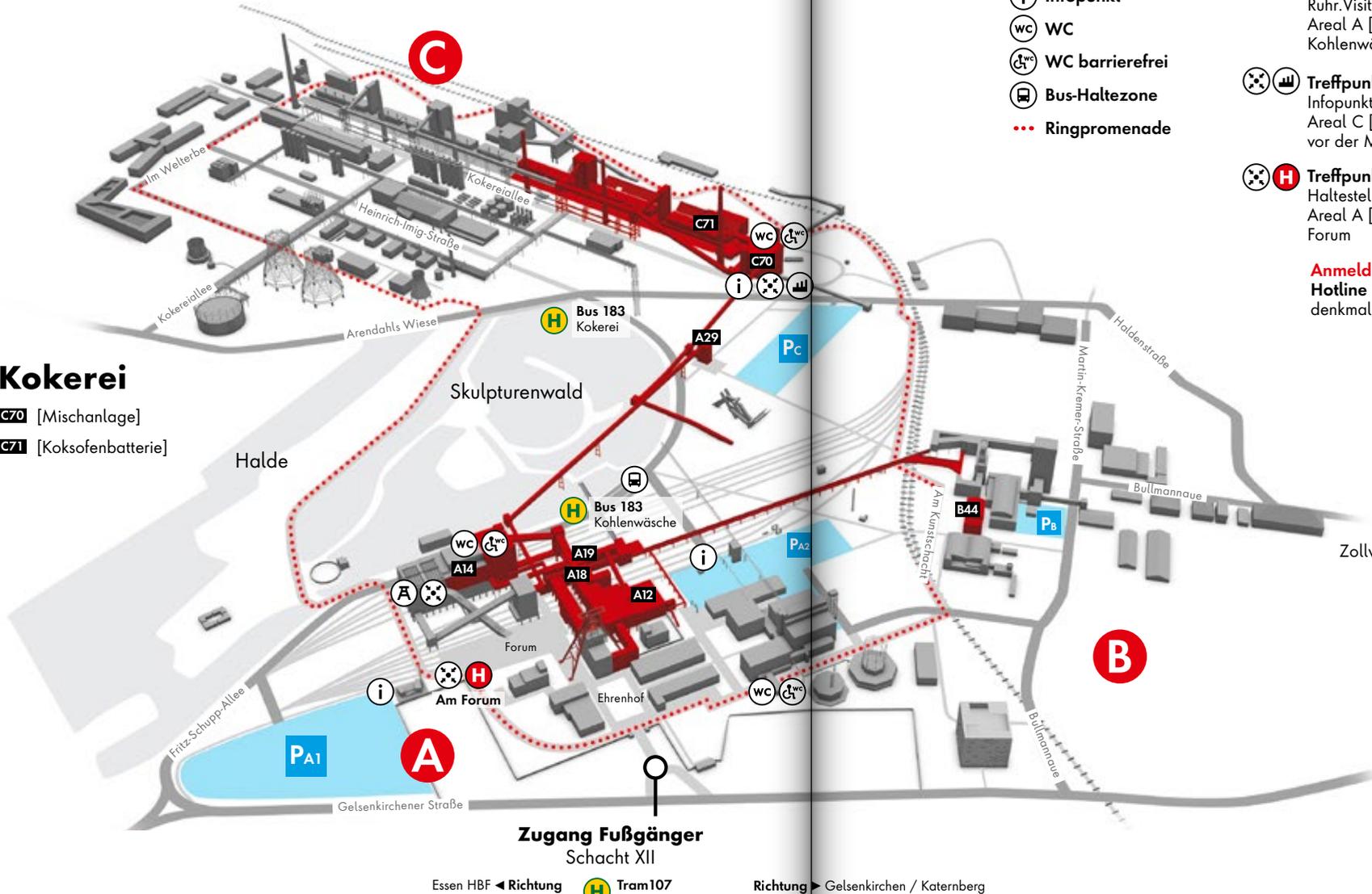
Gigantische Maschinen, Transportbänder, Förderwagen, Bunker und Trichter stehen für eine bewegte und bewegende Industriegeschichte. Wo einst bis zu 12.000 Tonnen Kohle am Tag gefördert, aufbereitet und schließlich zu Koks veredelt wurden, erleben Sie die Arbeitsorte mehrerer Generationen von Bergleuten und Kokereiarbeitern. Neben technischen Details zur Zeche und Kokerei erhalten Sie im Denkmalpfad Zollverein viele anschauliche Informationen über die damaligen Arbeits- und Lebensbedingungen der Kumpel und Koker: über die Gefahren im Bergbau, die Auswirkungen von Rationalisierung und Stilllegung und das Alltagsleben in der Zechensiedlung. Außerdem erfahren Sie viel Wissenswertes über die facettenreiche Entwicklung Zollvereins vom aktiven Industriekomplex zum UNESCO-Welterbe.

Wir freuen uns darauf, Sie bei einer Führung im Denkmalpfad Zollverein begrüßen zu dürfen, und wünschen Ihnen viele interessante Entdeckungen, Einblicke und Erlebnisse.

Ihr Team Denkmalpfad Zollverein



UNESCO-Welterbe Zollverein



- Zeche
- Kokerei
- Infopunkt
- WC
- WC barrierefrei
- Bus-Haltezone
- Ringpromenade

Treffpunkte Denkmalpfad Zollverein

- Treffpunkt Führungen Zeche**
Ruhr. Visitorcenter Essen
Areal A [Schacht XII]
Kohlenwäsche [A14]
- Treffpunkt Führungen Kokerei**
Infopunkt Kokerei
Areal C [Kokerei]
vor der Mischanlage [C70]
- Treffpunkt Zollverein Rundfahrten**
Haltestelle: Am Forum
Areal A [Schacht XII]
Forum

Anmeldung und Beratung
Hotline 0201 246810 oder
denkmalpfad@zollverein.de

- Kokerei**
- C70** [Mischanlage]
- C71** [Koksofenbatterie]

- Schacht XII**
- A12** Halle 12
[Wipperhalle und Sieberei]
- A14** [Kohlenwäsche]
- A18** [Wagenumlauf]
- A19** [Bergebunker]
- A29** [Wiegeturm]

- Schacht 1/2/8**
- B44** [Fördermaschinenhalle]

Bahnhof
Zollverein Nord

Essen HBF Richtung Tram 107
Zollverein Richtung Gelsenkirchen / Katernberg



Inhalt



Der Denkmalpfad Zollverein
S. 4



Unsere Highlights
S. 8



Basisführungen
S. 12



Zeitzeugenführungen
S. 20



Abendführungen
S. 28



Fotoführungen
S. 36



Spezialführungen
S. 44



Zollverein Rundfahrten
S. 62



Für Familien und Kinder
S. 70



Allgemeine Hinweise
S. 88



Termin-Übersicht
S. 90

Der Denkmalpfad Zollverein

Die authentisch erhaltenen Anlagen der Zeche und Kokerei Zollverein

Als letzte von insgesamt 291 Zechen in Essen wurde das Steinkohlenbergwerk Zollverein 1986 stillgelegt. Damit endete eine lange Tradition in der ehemals größten Bergbaustadt Europas. Bereits zwei Jahre nach der Stilllegung organisierten Bergleute erste Führungen durch ihren ehemaligen Arbeitsort auf dem stillgelegten Industriegelände. Interessierte Bürger, aber auch die Ehefrauen und Kinder der Zollvereiner wollten endlich einmal wissen, wie es hinter den für sie jahrzehntelang verschlossenen Werkstoren aussah. Noch gab es keine erkennbaren Ein- und Ausgänge oder festen Wege für Besucher. Zudem erklärte sich das gigantische Dickicht der riesigen Produktionshallen auf dem 100 Hektar großen Areal nicht von selbst.



In den 1990er Jahren erschloss die mit dem Umbau von Zollverein Schacht XII beauftragte Bauhütte das Industriedenkmal erstmals für die Öffentlichkeit. 1993 lockten die ersten regelmäßigen Führungen an den Wochenenden mehr als 5.000 Besucher in das Industriedenkmal. Nach einer umfassenden didaktischen und musealen Überarbeitung eröffnete der „neue“ Denkmalpfad Zollverein/Zeche im Dezember 2009. Er wird dem Anspruch gerecht, die Besonderheiten der einst größten und leistungsstärksten Zeche der Welt ansprechend und verständlich zu vermitteln: Die zumeist verborgenen Bereiche werden nun sichtbar gemacht und gigantische Maschinen für kurze Zeit virtuell zum Leben erweckt.

Nicht nur die Funktion der Bergwerksanlagen wird auf diese Weise nachvollziehbar. Auch die bedeutende Geschichte sowie die vielen Geschichten der Menschen, die hier gearbeitet haben, bleiben für die Nachwelt erhalten.

1993 wurde die Kokerei Zollverein stillgelegt und bereits sechs Jahre später zum Abschluss der Internationalen Bauausstellung (IBA) Emscher Park öffentlich zugänglich. Im Jahr 2010 wechselte die Kokerei Zollverein von der Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur in den Besitz der Stiftung Zollverein.

Bei regelmäßigen Führungen erhalten Besucher Einblicke in die Koksproduktion auf der „schwarzen Seite“ sowie die Gewinnung der Nebenprodukte auf der „weißen Seite“. In den kommenden Jahren soll die spektakuläre Industrieanlage mit einem innovativen Vermittlungskonzept für den Denkmalpfad Zollverein / Kokerei neu erschlossen werden.

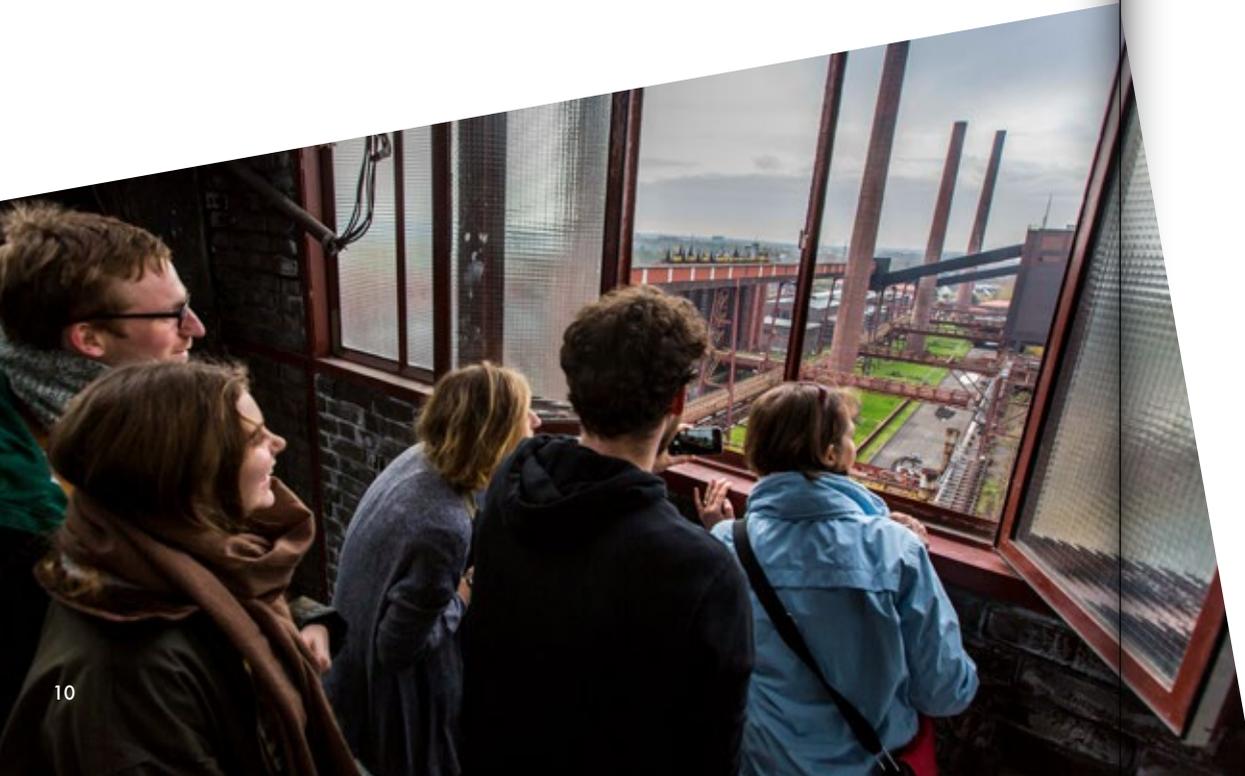
Einzigartige mediale Installationen werden die Prozesse der Koksproduktion zu neuem Leben erwecken, eindrucksvoll die Arbeitswelt der Protagonisten zeigen und dafür sorgen, dass auch diese Anlage zum abwechslungsreichen Erlebnis wird.

Seit der Öffnung des einst für Besucher und Anwohner nicht zugänglichen Industriareals und der authentisch erhaltenen Übertageanlagen von Zollverein Schacht XII und der Kokerei Zollverein für Besucher wird das Führungsangebot zielgruppengerecht ausgebaut. Mittlerweile nehmen durchschnittlich 155.000 Besucher pro Jahr das umfangreiche Angebot des Denkmalpfads Zollverein auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein wahr.

Architektur der Moderne, Neue Sachlichkeit und der Bauhaus-Gedanke auf Zollverein

Die Zeche und Kokerei Zollverein wurde am 14. Dezember 2001 als „Industriekomplex Zeche Zollverein“ in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Seitdem gehört die ehemalige Industrieanlage offiziell zu den bedeutendsten Kulturgütern der Welt. In ihrer Begründung benannte die UNESCO zwei zentrale Kriterien für die Entscheidung: „Der Industriekomplex Zeche Zollverein in Essen ist ein bemerkenswertes Industriedenkmal, weil seine Gebäude herausragende Beispiele für die Anwendung der Gestaltungskonzepte der Bauhaus-Architektur in einem industriellen Gesamtzusammenhang sind. Die technischen und sonstigen Strukturen auf Zollverein XII dokumentieren eine entscheidende Phase der traditionellen Schwerindustrie Europas, in der architektonische Konzepte von außergewöhnlicher Qualität einfühlsam und sicher eingesetzt wurden.“ Noch heute besticht die symmetrische Anordnung der Gebäude auf zwei Blickachsen. Die 20 Einzelgebäude bilden die technischen Arbeits- und Produktionsabläufe der Kohleförderung nach der Bauhaus-Maxime, dass sich die Form an der Funktion orientieren soll, ab. Durchgestaltet bis in die Details der Lampen, Treppengeländer und Türgriffe ist der komplett erhaltene Komplex ein Gesamtkunstwerk und repräsentiert exemplarisch die soziale, ökonomische, ästhetische und industrielle Geschichte des Kohle- und Stahlzeitalters.

In allen Führungsangeboten des Denkmalpfads Zollverein ist dieser von der UNESCO hervorgehobene außergewöhnliche universelle Wert (OUV - outstanding universal value) ein zentraler Bestandteil der Vermittlung des Welterbes Zollverein. Besonders im Fokus steht dieser Aspekt in der Führung „Zollverein-Architektur gestern und heute“, die die vom Bauhaus beeinflusste, neusachliche Architektur von Fritz Schupp und Martin Kremmer in den Kontext der Architektur der Moderne setzt und gleichzeitig ihren Einfluss auf die heutige Zollverein-Architektur thematisiert.



Unsere Highlights

Vom aktiven Bergwerk zum modernen Kulturstandort: Das Welterbe Zollverein eröffnet eine große Bandbreite an Themen, die wir Ihnen in unseren Führungen näher bringen. Die beliebtesten Angebote rund um die ehemals „schönste Zeche der Welt“ und größte Kokerei Europas finden Sie hier.



Familien-schicht

Wenn die Bergleute Urlaub haben, übernehmen die Familien das Kommando. Der Gästeführer bringt euch spielerisch die Abläufe auf der Zeche näher. Welches Team hat am „Schichtende“ das meiste „schwarze Gold“ gefördert? **Seite 72**

Von Kohle und Koks

Erleben Sie den gesamten Weg der Kohle auf Zollverein: von der Förderung auf der einst größten Zeche der Welt bis zur Veredelung zum Brennstoff Koks auf der ehemals größten Kokerei Europas. **Seite 18**



Über Kohle und Kumpel

Folgen Sie dem Weg der Kohle auf Zollverein: Die Führung gibt Einblick in den Alltag und die Arbeitsabläufe auf der Zeche und vermittelt den Wandel Zollvereins vom Bergwerk zum modernen Kulturstandort. **Seite 14**

Vollmond auf Zollverein

Zollverein im Mondschein: Nach der Führung über die Zeche und Kokerei können Sie bei Sekt oder Selters den atemberaubenden Blick vom Dach der Mischanlage über das Welterbe und weite Teile des Ruhrgebiets genießen.

Seite 35



Kleine Zollverein Rundfahrt

Bequem erkunden Sie das Welterbe-Gelände mit dem E-Bus. Auf der Fahrt lernen Sie die Gebäude von Schacht XII, Schacht 1/2/8 und der Kokerei Zollverein kennen und erfahren viel über ihre Geschichte und Architektur. **Seite 64**

Steigerführung mit Püttgeschichten

Entdecken Sie Zollverein auf „Spätschicht“ aus der Perspektive eines früheren Bergmanns. Der Steiger berichtet von der Arbeit auf der Zeche und erzählt beim geselligen Zusammensitzen „Dönekes“ über Zollverein.

Seite 22



Basis- führungen

Folgen Sie dem Weg der Kohle:
In den authentisch erhaltenen
Übertageanlagen erfahren Sie,
wie die Kohle auf der ehemals
größten Zeche der Welt gefördert
und auf der größten Kokerei
Europas zu Koks veredelt wurde.

Über Kohle und Kumpel



Der Weg der Kohle auf der Zeche

Bei dieser Führung erhalten die Besucher Einblicke in die authentisch erhaltenen Übertageanlagen von Zollverein Schacht XII. Der Weg führt von der Schachthalle, in der früher die Kohle ankam, durch die Sieberei bis zur Kohlenwäsche, wo die Kohle aufbereitet und anschließend verladen wurde.

Die Teilnehmer lernen die Produktionsabläufe der einst größten und leistungsstärksten Steinkohlenzeche der Welt kennen und erfahren spannende Details über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Zollverein-Bergleute. Der Gästeführer vermittelt außerdem interessante Fakten zu Architektur, Natur und Wandel Zollvereins vom Bergwerk zum modernen Kulturstandort.

Dieses Format wird auch als Führung für blinde und sehbehinderte Besucher (siehe S. 55) sowie für schwerhörige und gehörlose Menschen als Führung mit Hörverstärkern und in Gebärdensprache (siehe S. 56 / 57) angeboten.



Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
Mo – Fr, 11:00, 14:00 und 16:00 Uhr
Sa, So, Feier- und Brückentage,
stündlich 11:00–17:00 Uhr

November – März
Mo – Fr, 11:00 und 14:00 Uhr,
Sa, So, Feier- und Brückentage,
stündlich 11:00–16:00 Uhr

In englischer Sprache

Sa, So, Feier- und Brückentage,
15:00 Uhr

In niederländischer Sprache

April – Oktober
So, 11:30 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 – 17 Jahre)

Familienticket 14 €/22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage

Durch Koksofen und Meistergang



Der Weg der Kohle auf der Kokerei

Bis 1993 wurde in den Öfen der Kokerei bei mehr als 1.000 Grad Celsius Kohle zu Koks veredelt. Unter fachkundiger Begleitung lernen die Teilnehmer die Produktionsabläufe der einst größten Zentralkokerei Europas kennen. Von der Kokserzeugung auf der „schwarzen Seite“ bis zur Gewinnung der chemischen Nebenprodukte auf der „weißen Seite“ erfahren die Besucher alles Wissenswerte zur Technik und Geschichte der Kokerei und erhalten einen Einblick in die weitreichende Umgestaltung der stillgelegten Anlage zu einem Ort für Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft. Höhepunkt ist der beeindruckende Panoramablick über das gesamte Welterbe-Gelände.

Kinder können von April bis Oktober am 3. Samstag des Monats zeitgleich zur 14:30 Uhr-Führung an der Kinderführung „Wir sind die Koksmeister!“ teilnehmen (siehe S. 77).



Dauer
2h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
Mo – Fr, 11:30 und 14:30 Uhr,
Sa, So, Feier- und Brückentage, 11:30,
12:30, 14:30, 15:30 und 16:30 Uhr

November – März

Mo – Fr, 14:30 Uhr,
Sa, So, Feier- und Brückentage,
11:30 und 14:30 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 – 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage



Von Kohle und Koks



Der Weg der Kohle von der Zeche zur Kokerei

Fast das ganze Welterbe in einer Führung erleben: Von der Förderung der Kohle bis zur Veredelung zum Brennstoff Koks lernen Teilnehmer die Zeche und die Kokerei Zollverein kennen. Die Führung beginnt auf Zollverein Schacht XII. Hier bekommen die Besucher Einblicke in die Produktionsabläufe und Arbeitsbedingungen auf dem einst größten „Pütt“ der Welt.



Im Anschluss geht es zu Fuß zur Kokerei Zollverein, wo sie erfahren, wie die Kohle zu Koks verarbeitet wurde und was mit den dabei anfallenden chemischen Nebenprodukten passierte. Vom Dach der Mischanlage aus bietet sich schließlich ein beeindruckender Blick auf die gigantische Industrieanlage und ihre Umgebung.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

Sa, So, Feier- und Brückentage,
13:30 Uhr

Preis pro Person

18 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 180 €

Fremdsprachen

auf Anfrage



Zeitzeugen- führungen

Gelebte Geschichte und Dönekes aus erster Hand: „Auf Schicht“ mit ehemaligen Zollvereinern gewinnen Sie Einblicke in die Arbeit auf der Zeche und Kokerei und erfahren, was es mit dem „Kübelmajor“ und dem „Wolkenmacher“ auf sich hatte.

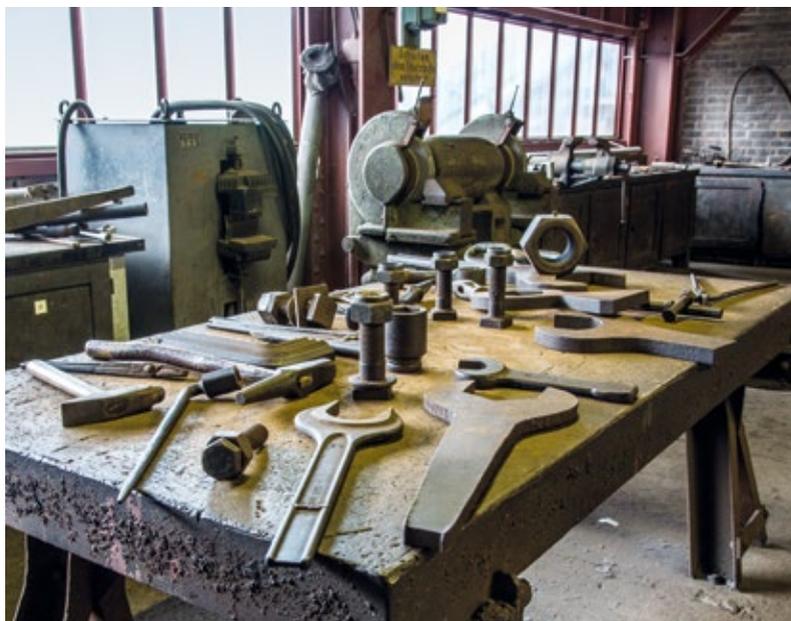
Steigerführung mit Püttgeschichten



Ein ehemaliger Bergmann zeigt seine Zeche

Die Besonderheiten der einst größten Zeche der Welt, verbunden mit persönlichen Erfahrungen und lebendigen Anekdoten – das erleben Besucher, wenn sie einen ehemaligen Bergmann auf seiner „Spätschicht“ begleiten.

Die Teilnehmer der Führung erkunden zusammen mit dem Kumpel die authentisch erhaltenen Übertageanlagen von Zollverein Schacht XII. Dabei erfahren sie nicht nur Wissenswertes über die Produktionsabläufe, sondern erhalten auch einen Einblick in das Arbeitsleben auf der Zeche. Im Anschluss an die Führung erzählt der Zollvereiner beim Zusammensitzen in gemütlicher Runde „Dönekes“ und erklärt, was es z. B. mit dem „Kübelmajor“ oder dem „Mutterklötzchen“ auf sich hatte.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

Fr, 19:00 Uhr

Preis pro Person

18 € (inklusive Getränk)

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 180 € (inklusive Schnaps, ohne weiteren Verzehr)

Meine Arbeit auf der Kokerei



Zeitzeugenführung mit Geschichten aus erster Hand

Die ehemals größte Zentralkokerei Europas beschäftigte an die tausend Arbeiter, die bei Lärm und Hitze täglich rund um die Uhr im Einsatz waren. Gemeinsam mit einem Kokereiarbeiter im Ruhestand erschließen die Besucher die imposante Anlage und erfahren aus erster Hand, wie auf der „schwarzen Seite“ pro Tag rund 11.000 Tonnen Kohle zu Koks veredelt wurden.

Außerdem vermittelt der Zeitzeuge auf anschauliche Weise, welche chemischen Nebenprodukte auf der „weißen Seite“ bei der Verkokung anfielen und wofür diese verwendet wurden. Dazu hören die Teilnehmer viele persönliche Geschichten über den Arbeitsalltag auf der Kokerei und erfahren, was sich hinter Begriffen wie „Löschen“ und „Wolkenmachen“ verbirgt.



Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

So, 15:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 - 17 Jahre)

Familienticket 14 €/22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Zollverein Rundfahrt mit Zeitzeugen



Geführte Bustour über Zeche und Kokerei mit Geschichten von damals

Mit einem echten Kumpel mühelos und entspannt unterwegs: Bei dieser Rundfahrt über die Ringpromenade zeigt ein ehemaliger Bergmann Besuchern seinen früheren Arbeitsort. Die Tour führt über die Schachtanlagen XII und 1/2/8 sowie zur Kokerei Zollverein. Dabei erfahren die Teilnehmer viele interessante Fakten zu allen wichtigen Gebäuden auf dem Welterbe. Zahlreiche Geschichten aus dem Leben auf und mit der Zeche lassen Zollverein während der Fahrt wieder lebendig werden. Im gemeinsamen Gespräch können sich Bergmann und Besucher über die Zechenzeit austauschen.

Jeder E-Bus verfügt über einen Platz für einen Rollstuhl. Eine begrenzte Anzahl von Rollatoren kann mitgenommen werden. Voranmeldung bei Buchung empfohlen.



Öffentliche Rundfahrten

Rundfahrten für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 1. Sa des Monats, 14:00 Uhr

Preis pro Person

11 €, ermäßigt 9 €

Bitte beachten

Tickets erhältlich im Ruhr.Visitorcenter Essen [A14]

Rundfahrten für Gruppen

Individuell buchbare Rundfahrten max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

März – November
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 215 €



Über Maloche, Dönekes und Stullen



Abendliche Spezialführung mit kulinarischem Ausklang

Dieses Angebot ist in vielerlei Hinsicht ein besonderes Erlebnis: Zuerst geht es mit einem echten Kumpel auf „dritte Schicht“ im Denkmalpfad Zollverein. Zum „Feierabend“ kehren die Teilnehmer dann ins Restaurant Casino Zollverein ein.

An seinem Original-Arbeitsplatz in den authentisch erhaltenen Über-tageanlagen gibt der ehemalige Bergmann persönliche Einblicke in seine Zeit auf der Zeche Zollverein. Die Teilnehmer erfahren auch, wo es schon zu Betriebszeiten der Zeche ein Casino gab und welche Feste die Bergleute dort gefeiert haben. Dazu gibt es natürlich jede Menge „Dönekes“. Im Anschluss haben die Besucher im Restaurant Casino Zollverein die Wahl zwischen einem Absacker in der Lounge oder einem viergängigen Steigermenü. Das Casino vereint hochwertige Kochkunst und traditionelle Küche aus der Region. Die imposante Industriearchitektur lädt dazu ein, den Abend in außergewöhnlichem Ambiente ausklingen zu lassen.



Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

auf Anfrage im Casino Zollverein

Bitte beachten

Informationen und Reservierung ausschließlich beim Casino Zollverein
info@casino-zollverein.de
Fon 0201 83024-0



Abend- führungen

Auf zur „dritten Schicht“:
Ob Sie mit Helm und „Henkel-
mann“ auf „Nachtschicht“
gehen, bei einer szenischen
Führung in die Zechengeschichte
eintauchen oder das Welterbe
bei Nacht erkunden – hier
ist für jeden Nachtschwärmer
etwas dabei.

Nachtschicht auf Schacht XII



Unterwegs mit Helm und „Henkelmann“

Die Zeche Zollverein aus einer anderen Perspektive: Bei dieser nächtlichen Entdeckungsreise erhalten die Teilnehmer Einblick in bislang unbekannte Seiten des stillgelegten Bergwerks. Ausgerüstet mit Helm und „Henkelmann“ geht es mit dem Gästeführer auf die „dritte Schicht“.

Wenn nachts die Förderkörbe und Förderbänder stillstanden, trat zu Betriebszeiten der Zeche noch lange keine Ruhe ein: Dann nämlich standen Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an. Unter fachkundiger Führung erfahren die Teilnehmer, wie z. B. eine Bandrolle gewechselt und ein Förderwagen gereinigt wurde, damit die Kohleförderung am nächsten Morgen erneut beginnen konnte.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

Sa, 18:00 Uhr

Preis pro Person

18 € (inklusive Getränk und Stulle)

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 140 € (Dauer 2 h, ohne Getränke und Stullen)

Fremdsprachen

auf Anfrage



Steigerführung mit Püttgeschichten



Ein ehemaliger Bergmann zeigt seine Zeche

Die Besonderheiten der einst größten Zeche der Welt, verbunden mit persönlichen Erfahrungen und lebendigen Anekdoten – das erleben Besucher, wenn sie einen ehemaligen Bergmann auf seiner „Spätschicht“ begleiten.

Die Teilnehmer der Führung erkunden zusammen mit dem Kumpel die authentisch erhaltenen Übertageanlagen von Zollverein Schacht XII. Dabei erfahren sie nicht nur Wissenswertes über die Produktionsabläufe, sondern erhalten auch einen Einblick in das Arbeitsleben auf der Zeche. Im Anschluss an die Führung erzählt der Zollvereiner beim Zusammensitzen in gemütlicher Runde „Dönekes“ und erklärt, was es z. B. mit dem „Kübelmajor“ oder dem „Mutterklötzchen“ auf sich hatte.

Dauer
3 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

Fr, 19:00 Uhr

Preis pro Person

18 € (inklusive Getränk)

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 180 € (inklusive Schnaps, ohne weiteren Verzehr)

Dem Kalinowski sein Pütt



Szenen aus der Geschichte der Zeche Zollverein

Bühne frei: Sieben reale und fiktive Persönlichkeiten (ent-)führen das Publikum auf eine amüsante Reise durch die Zeche Zollverein und zwei Jahrhunderte Ruhrgebiets-Geschichte.

Am Originalschauplatz ist das Publikum mitten in der Szene und live dabei, wenn Zechengründer Franz Haniel im Jahr 1847 das Grubenfeld Zollverein aufteilt. Außerdem erleben die Teilnehmer unter anderem, wie Bergmann Jupp Kalinowski 1889 den ersten Bergarbeiter-Streik vorbereitet, hören eine ergreifende Rede vom damaligen Essener Oberbürgermeister zur Stilllegung der Zeche im Jahr 1986 und erfahren viele interessante Fakten rund um den Ruhrbergbau. Historische Genauigkeit und künstlerische Freiheit treffen bei dieser szenischen Führung auf jede Menge (Ruhrgebiets-)Humor. Siehe auch S. 58.

Text und Regie: Michael Borde,

Darsteller: Michael Borde, Peter Reuter (Gästeführer)

Dauer
2,5 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

Fr, 20.04., 18.05., 15.06., 18:00 Uhr

Preis pro Person

28 €, ermäßigt 25 €
(inklusive Getränk)

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 360 € (inklusive Getränk)



Die Kokerei in anderem Licht



Abendführung über Arbeit und Wandel

Ein Highlight für Nachtschwärmer! Zu Betriebszeiten prägten Lärm und Hitze den harten Arbeitsalltag auf der Kokerei Zollverein. Heute verwandelt sich das gigantische Industriedenkmal allabendlich in ein Kunstwerk, wenn die Installation der Lichtkünstler Jonathan Speirs und Mark Major die Anlagen der Koksproduktion in rotes und blaues Licht taucht.

In dieser eindrucksvollen Stimmung erhalten die Teilnehmer der Abendführung Einblicke in die Arbeitsabläufe auf der einst größten Zentralkokerei Europas, begehen dabei ungewöhnliche Räume und Wege und erfahren, wie die Kohle zu Koks veredelt wurde.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

September und Oktober
Fr, 20:00 Uhr

November und Dezember
Fr, 19:00 Uhr

Preis pro Person

11 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 140 €

Fremdsprachen

auf Anfrage



Vollmond auf Zollverein



Abendliche Führung über die Zeche und Kokerei

Ein Highlight in mehrfacher Hinsicht: Die Besucher erleben Zollverein, wenn das Mondlicht die Welterbestätte mitsamt Umgebung in eine stimmungsvolle Atmosphäre taucht.



Zum Ausklang der abendlichen Führung über den Weg der Kohle auf Zeche und Kokerei Zollverein erwartet die Teilnehmer auf dem Dach der Mischanlage ein unvergessliches Panorama: Hoch oben über dem nächtlichen Revier bietet sich bei einem Glas Sekt oder Selters ein Ausblick, der von der eindrucksvoll illuminierten Architektur des Industriedenkmal bis zu den großen Landmarken und Meilensteinen der Industriekultur des Ruhrgebiets reicht.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine 2018

Sa, 31.03., 20:00 Uhr
Sa, 28.04., 20:00 Uhr
Sa, 26.05., 21:00 Uhr
Fr, 29.06., 21:00 Uhr
Sa, 28.07., 21:00 Uhr
Sa, 25.08., 20:00 Uhr
Sa, 29.09., 20:00 Uhr
Sa, 27.10., 20:00 Uhr

Termine 2019

Sa, 20.04., 20:00 Uhr
Sa, 18.05., 20:00 Uhr
Sa, 15.06., 21:00 Uhr
Sa, 21.07., 21:00 Uhr
Sa, 18.08., 20:00 Uhr
Sa, 14.09., 20:00 Uhr
Sa, 12.10., 20:00 Uhr

Preis pro Person

18 € (inklusive Getränk)

Gruppenführungen

Nicht als Gruppenführung buchbar



Foto- führungen

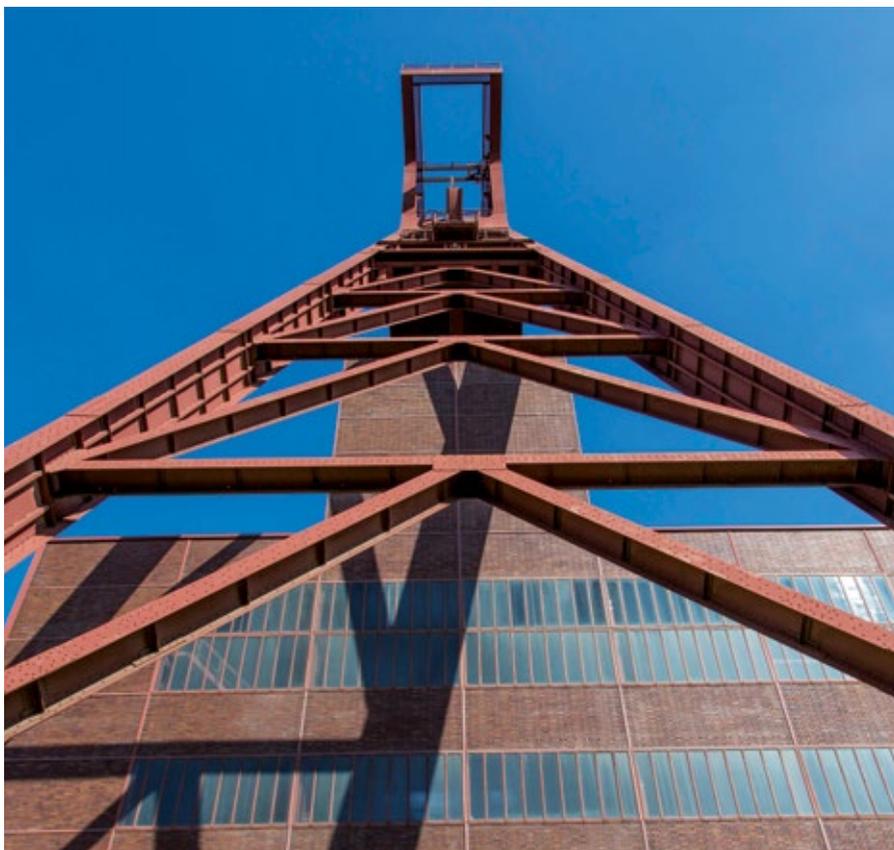
Neusachliche Architektur mit klaren Linien und imposante Maschinen im Kohlenstaub: Bei den Fotoführungen können Sie das Industriedenkmal Zollverein aus Ihrem individuellen Blickwinkel fotografisch festhalten.

Zeche fotogen



Führung für Hobby-Fotografen

Die Schachanlage Zollverein XII ist ein faszinierendes Denkmal der Industriegeschichte, das eine Vielzahl beeindruckender Motive bietet. Ein Gästeführer, der besonders spannende und interessante Bildmotive auf dem Gelände kennt, nimmt die Hobby-Fotografen mit auf eine optische Entdeckungsreise. Abseits der üblichen Wege präsentieren sich ungewöhnliche Innenansichten, imposante Maschinen und eine beeindruckende Architektur – vom Detail bis zum Panorama. Dabei hat jeder genügend Zeit, um seine individuellen Eindrücke fotografisch festzuhalten. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über die einstmals größte Zeche der Welt.



Dauer
3 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 1. und 3. So des Monats,
16:00 Uhr

Preis pro Person

18 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen
max. 10 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 180 €

Fremdsprachen

auf Anfrage

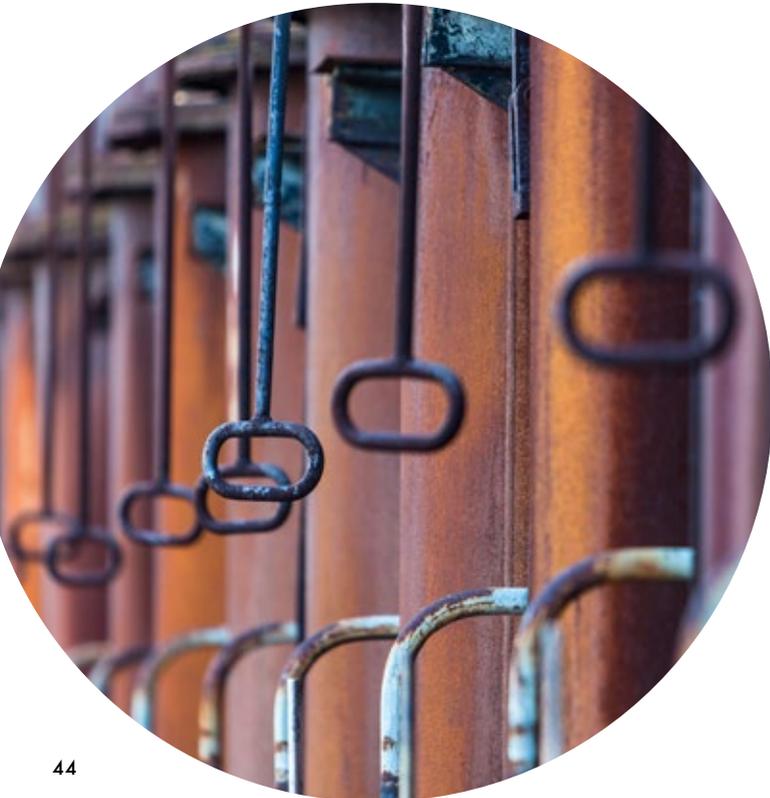
Kokerei fotogen



Führung für Hobby-Fotografen

Die einst größte Zentralkokerei Europas bietet Hobby-Fotografen eine Fülle von Motiven: 90 Meter hohe Schornsteine, bizarr verwinkelte Rohrleitungen und endlos scheinende Bandbrücken, die außergewöhnliche Perspektiven und großartige Aussichten bieten.

Der Gästeführer vermittelt nicht nur viele interessante Fakten über die Geschichte und Technik dieser gigantischen Anlage, er zeigt den Teilnehmern auch die beeindruckendsten Fotomotive auf dem riesigen Industriedenkmal. Abseits der öffentlich zugänglichen Wege haben die Teilnehmer ausreichend Zeit, um ihr persönliches Lieblingsmotiv zu finden.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 2. und 4. So des Monats,
16:00 Uhr

Preis pro Person

18 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 10 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 180 €

Fremdsprachen

auf Anfrage

Zollverein fotogen spezial

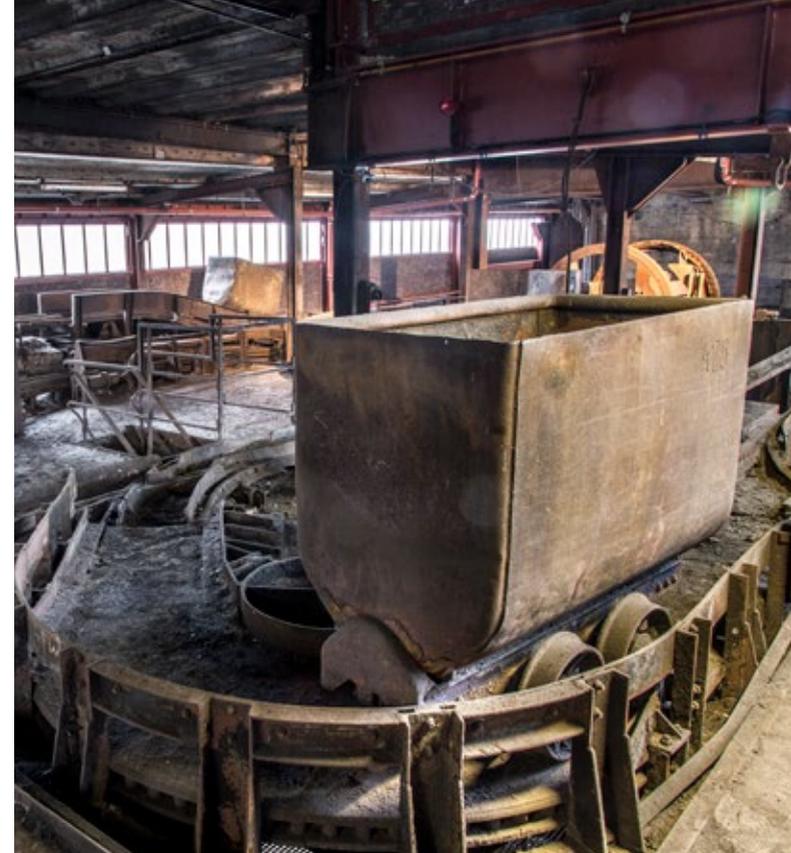


Führung für Hobby-Fotografen über die Zeche und Kokerei

Hobby-Fotografen aufgepasst: Hier bietet sich die besondere Gelegenheit, die beiden Fotoreviere Zeche und Kokerei Zollverein zusammen in einer 4-stündigen Führung zu erkunden.



Begleitet von einem Gästeführer können die Teilnehmer abseits der üblichen Wege im Denkmalpfad Zollverein auf Motivsuche gehen. Neben vielen interessanten Fakten zur Geschichte und Technik der „schönsten Zeche der Welt“ und der einst größten Zentralkokerei Europas bleibt genügend Zeit, um die spektakulären Maschinen und die beeindruckende Architektur abzulichten.



Dauer
4 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher
zu festen Terminen

Termine

So, 29.04.
Di, 01.05. (Maifeiertag)
Mo, 21.05. (Pfingstmontag)
So, 01.07.
So, 29.07.
So, 09.09.
So, 30.09.
Do, 01.11. (Allerheiligen)
16:00 Uhr

Preis pro Person

24 €

Gruppenführungen

Nicht als Gruppenführung buchbar



Weitere spannende Formate:
Fremdsprachige, interaktive
und szenische Führungen,
Angebote für Menschen mit
Behinderungen, Teambuilding,
Architektur- oder Kunstführung –
hier sind alle Spezial-Angebote
zu finden.

Spezial- führungen

Die ersten 100 Jahre der Zeche Zollverein



Auf dem Weg zur größten Schachanlage im Revier

Eine Reise zu den Anfängen des Bergbaus auf Zollverein: In der Führung erleben Besucher die spannenden Gründerjahre der Zeche Zollverein im 19. Jahrhundert und ihren Ausbau im 20. Jahrhundert. Im Fokus steht die Gründerschachanlage 1/2/8, eine der ersten Tiefbauzechen im Ruhrgebiet, auf der ab 1851 Kohle gefördert wurde.

Die Teilnehmer erfahren, wer die Zeche Zollverein gegründet hat und wie sie mit dem Bau der Zentralschachanlage XII in den 1930er Jahren zu einer der größten und leistungsstärksten Zechen weltweit wurde. Außerdem vermittelt der Gästeführer viele interessante Details zu den technischen Entwicklungen der Anlage und erklärt, wodurch sich die ehemaligen Malakow-Türme von Schacht 1/2 und das berühmte Doppelbock-Fördergerüst von Schacht XII unterscheiden.



Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April - Oktober
am 2. So des Monats, 14:30 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 - 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage

Schichtwechsel



Bergbau, Kohleausstieg und Strukturwandel auf Zollverein

Das Jahr 2018 steht im Zeichen des endgültigen Kohleausstiegs in Deutschland: Der Denkmalpfad Zollverein nimmt diese historische Zäsur zum Anlass für eine Führung, die die Ereignisse vor und nach dem Kohleausstieg auf Zollverein beispielhaft beleuchtet.

Dem nur kurz andauernden Bergbauboom der 1950er Jahre folgte bald sein Niedergang, schon in den 1960er Jahren wurden im Ruhrgebiet und ganz Deutschland erste Zechen geschlossen. 1983 fiel die Entscheidung, auch die Zeche Zollverein zu schließen, und so wurde – als letzte Essener Zeche – die größte Schachanlage der Welt am 23. Dezember 1986 stillgelegt.

Danach folgten die Jahre des Strukturwandels, durch den das Gelände der ehemaligen Zeche und Kokerei Zollverein sich zu einem einzigartigen Standort für Kunst und Industriekultur, Bildung und Kreativwirtschaft entwickelt hat.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 4. So des Monats, 14:30 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 – 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage



Das Zeitalter der Kohle und Kokerei Zollverein



Spezialführung

2018 ist „Schicht im Schacht“: Dem Ausstieg aus dem deutschen Steinkohlenbergbau widmen das Ruhr Museum und das Deutsche Bergbau-Museum Bochum die Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“, die in den architektonisch beeindruckenden Räumen der Mischanlage auf der Kokerei Zollverein gezeigt wird.

Bei dieser Spezialführung unternehmen die Teilnehmer in fachkundiger Begleitung eine faszinierende Zeitreise durch die geschichtlichen, technischen und kulturellen Dimensionen des „schwarzen Goldes“. Zum Abschluss werfen die Teilnehmer im Denkmalpfad Zollverein / Kokerei einen Blick hinter die Kulissen der einst größten Zentralkokerei Europas und erfahren, wie die Kohle zum Brennstoff Koks veredelt wurde.

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die RAG-Stiftung im Rahmen der Initiative „Glückauf Zukunft!“.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
Sa, So und an Feiertagen, 15:00 Uhr

Preis pro Person

5 € plus Eintritt in die Ausstellung

Bitte beachten

Anmeldung und Buchung
besucherdienst@ruhrmuseum.de
Fon 0201 24681-444
www.kohle-tickets.de

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 100 € plus Eintritt in die Ausstellung

Bitte beachten

Anmeldung und Buchung
besucherdienst@ruhrmuseum.de
Fon 0201 24681-444
www.kohle-tickets.de

Zollverein-Architektur gestern und heute



Die klassische Moderne und ihre Erben

Von Meilensteinen und Superlativen: Die Schachanlage Zollverein XII aus dem Jahr 1932 war nicht nur das größte Steinkohlenbergwerk ihrer Zeit, sondern hat auch architektonisch Maßstäbe gesetzt. Die neusachlichen, von der Bauhaus-Architektur beeinflussten Stahlfachwerkgebäude brachten Zollverein schon zu Betriebszeiten den Ruf als „schönste Zeche der Welt“ ein und beeinflussten die Industriearchitektur nachfolgender Generationen.

Bei dieser Führung lernen Besucher die Gebäudekomplexe der Industriearchitekten Fritz Schupp und Martin Kremmer auf Zollverein intensiv kennen. Ihr Werk war die Grundlage für die Auszeichnung der Zeche und Kokerei Zollverein als UNESCO-Welterbe und bietet bis heute Inspiration für Star-Architekten wie Rem Koolhaas oder Norman Foster. Die Teilnehmer erfahren zudem Wissenswertes über die Sanierung der Gebäude nach Stilllegung der Zeche, z. B. über den spektakulären Ausbau der Kohlenwäsche, aber auch zu neueren Bauprojekten wie dem SANAA-Gebäude.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage



Kunstführung



Zeitgenössische Künstler und ihr Wirken auf Zollverein

Auf Künstler und Kulturschaffende übt das Gelände der Zeche und Kokerei Zollverein seit der Stilllegung eine starke Anziehungskraft aus. Einige Künstler siedelten sich dauerhaft auf Zollverein an und richteten in ehemaligen Lagerhallen und Maschinenhäusern Ateliers ein. Andere widmeten dem Standort ihre Arbeiten oder stellten sie in den öffentlichen Raum, wie z. B. Ulrich Rückriem, Alf Lechner, Ansgar Nierhoff oder Maria Nordman.



Bei der Kunstführung entdecken die Teilnehmer die beeindruckenden Werke in fachkundiger Begleitung. Dabei lernen sie nicht nur das Welterbe Zollverein als Ort und Inspirationsquelle für zeitgenössische Kunst kennen, sondern erfahren auch viele interessante Details.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage

Team Challenge auf der Zeche



Interaktives Angebot für Firmen- und Privatgruppen

Abenteuerlust, Geschick und Teamgeist sind hier gefragt! In kleinen Gruppen bewegen sich die Teilnehmer der Team Challenge über das Gelände des Welterbes und lösen an verschiedenen Stationen knifflige Aufgaben aus der Welt der Bergleute.

Ob beim Stollenausbau oder am Förderband – genau wie früher unter Tage steht bei diesem interaktiven, gemeinschaftlichen Erlebnis die Zusammenarbeit im Mittelpunkt. Dabei kommt auch der Spaß garantiert nicht zu kurz! Und wenn das ganze Team an einem Strang zieht, geht es am Ende in den wohlverdienten Feierabend.



Dauer
3 h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung
im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 30 Personen

Termine

April - Oktober
nach Vereinbarung

Preis

ab 615 €

Grüne ParkTour



Führung durch den Zollverein Park

Kein Park im klassischen Sinn: Auf dem Gelände der stillgelegten Zeche und Kokerei Zollverein ist in den letzten dreißig Jahren eine einzigartige Industrielandschaft entstanden. Bei der Führung durch den Zollverein Park erfahren die Teilnehmer, wie die ehemalige Industriebrache zu einem Naturerlebnisraum umgestaltet wurde.

Die Tour führt unter anderem durch verträumte Birkenwäldchen auf der Halde zwischen Zeche und Kokerei sowie zu den umgestalteten Gleisanlagen auf Schacht XII. Der Gästeführer vermittelt unterwegs viel Wissenswertes über die Industrienatur auf Zollverein mit ihrer artenreichen Flora und Fauna.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

April - Oktober
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 120 €

Fremdsprachen
auf Anfrage



Führung für Blinde und Sehbehinderte



Über Kohle und Kumpel / Der Weg der Kohle auf der Zeche

Zollverein hören und berühren: Bei der zweistündigen Führung lernen Blinde und Personen mit starker Sehschwäche die original erhaltenen Übertageanlagen der Zeche Zollverein Schacht XII kennen.

An verschiedenen Tast- und Geräuschstationen erfahren die Teilnehmer, wie einst Kohle auf Zollverein gefördert und weiterverarbeitet wurde. Sie können beispielsweise erfühlen, mit welchen Werkzeugen die Bergleute unter Tage gearbeitet haben, und hören in der Wipperhalle, welche Geräusche der Betrieb auf der Zeche erzeugte. Der Gästeführer erklärt dabei einprägsam und verständlich die Arbeitsabläufe und den Arbeitsalltag der Kumpel.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher
zu festen Terminen

Termine

April - Oktober
am 4. So des Monats, 15:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 - 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 120 €

Fremdsprachen
auf Anfrage



Führung in Gebärdensprache



Über Kohle und Kumpel / Der Weg der Kohle auf der Zeche

Die Arbeit auf der Zeche Zollverein ohne Worte verstehen: Mit Zeichen und Gesten bringt die Führung schwerhörigen und gehörlosen Besuchern den „Weg der Kohle“ auf der einst größten Steinkohlezeche der Welt näher.

In Gebärdensprache vermittelt der Gästeführer in den original erhaltenen Übertageanlagen viele interessante Informationen über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bergleute. Außerdem erfahren die Teilnehmer, wie die Kohle auf Zollverein gefördert und über Tage in der Kohlenwäsche aufbereitet wurde. Während der Führung lernen die Besucher auch die berühmte Industriearchitektur der Schachanlage XII kennen und erfahren interessante Details zum Wandel Zollvereins zu einem Standort für Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft.

Dauer
2h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 2. So des Monats,
15:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 – 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €



Über Kohle und Kumpel / Der Weg der Kohle auf der Zeche

Industriegeschichte klar und deutlich verstehen: Dank mobiler Hörverstärker können Besucher mit eingeschränktem Hörvermögen bei dieser Führung den Erzählungen des Gästeführers problemlos folgen. Während der Tour lernen sie die original erhaltenen Übertageanlagen von Zollverein Schacht XII kennen. Verständlich und anschaulich erklärt der Gästeführer die Produktionsabläufe auf der Zeche und vermittelt interessante Details über die Arbeit und den Alltag der Bergleute. Außerdem erfahren die Teilnehmer unter anderem, wie sich die Zeche seit ihrer Stilllegung verändert hat.

Bei den mobilen Hörverstärkern handelt es sich um Empfänger mit induktiven Halsringschleifen, die Erklärungen ohne störende Hintergrundgeräusche auf Hörgeräte mit T-Spule übertragen. Alternativ können Kopfhörer an die Hörverstärker angeschlossen werden.

Dauer
2h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 3. So des Monats,
15:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche 6 €
(5 – 17 Jahre)

Familienticket 14 € / 22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 120 €

Fremdsprachen

auf Anfrage





Dem Kalinowski sein Pütt



Szenen aus der Geschichte der Zeche Zollverein

Bühne frei: Sieben reale und fiktive Persönlichkeiten (ent-)führen das Publikum auf eine amüsante Reise durch die Zeche Zollverein und zwei Jahrhunderte Ruhrgebiets-Geschichte.

Am Originalschauplatz ist das Publikum mitten in der Szene und live dabei, wenn Zechengründer Franz Haniel im Jahr 1847 das Grubenfeld Zollverein aufteilt. Außerdem erleben die Teilnehmer unter anderem, wie Bergmann Jupp Kalinowski 1889 den ersten Bergarbeiter-Streik vorbereitet, hören eine ergreifende Rede des damaligen Essener Oberbürgermeisters zur Stilllegung der Zeche im Jahr 1986 und erfahren viele interessante Fakten rund um den Ruhrbergbau. Historische Genauigkeit und künstlerische Freiheit treffen bei dieser szenischen Führung auf jede Menge (Ruhrgebiets-)Humor.

Text und Regie: Michael Borde,

Darsteller: Michael Borde, Peter Reuter (Gästeführer)

Am 15. Juni 2018 geht es zum letzten Mal mit den Kalinowskis durch den Pütt. Aber keine Sorge: Das erfolgreiche Format geht im Spätsommer in die Fortsetzung. Termine: Fr, 21.09. und 19.10., jeweils 18:00 Uhr. Details zu Dauer und Preis werden noch bekannt gegeben.

Dauer
2,5 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher
zu festen Terminen

Termine

Fr, 20.04., 18.05., 15.06., 18:00 Uhr

Preis pro Person

28 €, ermäßigt 25 €
(inklusive Getränk)

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führung
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 360 €
(inklusive Getränk)



Hömma, is denn schon Weihnachten?!



Szenische Führung mit Graf Koks und seiner Sippe

Alle Jahre wieder begibt es sich zur Weihnachtszeit, dass auf der Kokerei Zollverein ein Mann mit Rauschebart und roter Mütze auftaucht. Und er ist nicht allein! Koker Erwin, dessen Tochter Frauke und „Omma“ Hedwig sind auch mit von der Partie und warten nur darauf, die Besucher auf ein humoriges Weihnachtsabenteuer mitzunehmen.

Wo einst bei über 1.000 Grad Celsius Kohle zu Koks gebacken wurde, geben Erwin und seine Sippe ihre Weihnachtstönekes zum Besten und erzählen, warum die Kokerei keine Parfümfabrik war, weshalb Frauke jedes Jahr in Weihnachtsstress gerät und was es mit „Omma“ Hedwigs legendären Weihnachtskekse auf sich hat ... Die szenische Führung bietet Blicke hinter die Kulissen der einst größten Zentralkokerei Europas und ist zugleich eine humorvolle Einstimmung auf die Feiertage!

Text, Regie und Darsteller: Michael Borde

Dauer
1,5 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

So, 02.12. (1. Advent)
So, 09.12. (2. Advent)
So, 16.12. (3. Advent)
15:30 Uhr

Preis pro Person

16 €, ermäßigt 14 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

im Dezember nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 200 €



Barbaraführung



Vorweihnachtliche Führung über die Schutzpatronin der Bergleute

Seit jeher gedenken die Bergleute am 4. Dezember ihrer Schutzpatronin, der Heiligen Barbara. In alter Tradition wird der Barbaratag auch heute noch im Denkmalpfad Zollverein gefeiert.

Bei dieser Führung begleitet ein ehemaliger Bergmann die Besucher durch die Übertageanlagen von Schacht XII und gibt dabei persönliche Einblicke in seinen früheren Arbeitsalltag. Er erzählt vom Leben mit der Kohle auf der Zeche und von den Gefahren, die die Arbeit im Bergbau barg. Dabei erfahren die Teilnehmer auch, wie wichtig die Heilige Barbara für die Kumpel war und wie der Barbaratag auf Zollverein gefeiert wurde.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führung für Einzelbesucher am Barbaratag

Termine

Di, 04.12. (Barbaratag),
15:00 Uhr

Preis pro Person

11 €

Gruppenführungen

Nicht als Gruppenführung buchbar



Das Welterbe im Sitzen erkunden: Bei den Rundfahrten im E-Bus entlang der Ringpromenade lernen Sie nicht nur das Gelände kennen, sondern erfahren auch viel Spannendes über die Zeche und Kokerei Zollverein.



Zollverein Rundfahrten

Kleine Zollverein Rundfahrt



Geführte Bustour über Zeche und Kokerei

Während der circa einstündigen Rundfahrt in Begleitung eines Gästeführers erfahren die Teilnehmer interessante Fakten zur Geschichte und Architektur der Zeche und Kokerei Zollverein. Start- und Endhaltestelle der Rundfahrt ist die Haltestelle „Am Forum“. Die Fahrt führt über die 3,5 Kilometer lange Ringpromenade, über die Zollverein-Halde und vorbei an allen wichtigen Gebäuden der Schachtanlagen XII und 1/2/8 sowie der Kokerei Zollverein. So können Besucher das Gelände bequem und ohne lange Fußwege kennenlernen.

Es besteht die Möglichkeit, eine gebuchte „Kleine Zollverein Rundfahrt“ mit einer Führung durch den Denkmalpfad Zollverein zu kombinieren.

Zur Verfügung stehen maximal drei E-Busse mit jeweils 20 Sitzplätzen und jeweils einem Platz für einen Rollstuhl oder Kinderwagen. Voranmeldung bei Buchung empfohlen.



Dauer
ca. 1h

Öffentliche Rundfahrten

Rundfahrten für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

März
23.03., 24.03., 25.03., 30.03.,
31.03., 13:00 Uhr

April – Oktober
Fr, Sa, So,
Feier- und Brückentage, 13:00 Uhr

November
01.11. – 04.11., 13:00 Uhr

Preis pro Person

11 €, ermäßigt 9 €
Kinder und Jugendliche (4 - 14 Jahre) 9 €

Familienticket Rundfahrten
13 €/24 €

Bitte beachten

Tickets erhältlich im
Ruhr.Visitorcenter Essen [A14]

Wer das Welterbe Zollverein gerne mit dem Bus, jedoch individuell erkunden möchte, kann das Angebot der Linie UNESCO-Welterbe Zollverein (Hop-On, Hop-Off) nutzen.

Rundfahrten für Gruppen

Individuell buchbare Rundfahrten max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

März – November
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 195 €

Fremdsprachen
auf Anfrage

Zollverein Rundfahrt mit Zeitzeugen



Geführte Bustour über Zeche und Kokerei mit Geschichten von damals



Mit einem echten Kumpel mühelos und entspannt unterwegs: Bei dieser Rundfahrt über die Ringpromenade zeigt ein ehemaliger Bergmann Besuchern seinen früheren Arbeitsort. Die Tour führt über die Schachtanlagen XII und 1/2/8 sowie zur Kokerei Zollverein. Dabei erfahren die Teilnehmer viele interessante Fakten zu allen wichtigen Gebäuden auf dem Welterbe. Zahlreiche Geschichten aus dem Leben auf und mit der Zeche lassen Zollverein während der Fahrt wieder lebendig werden. Im gemeinsamen Gespräch können sich Bergmann und Besucher über die Zechenzeit austauschen.

Jeder E-Bus verfügt über einen Platz für einen Rollstuhl. Eine begrenzte Anzahl von Rollatoren kann mitgenommen werden. Voranmeldung bei Buchung empfohlen.

Dauer
ca. 1h

Öffentliche Rundfahrten

Rundfahrten für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 1. Sa des Monats, 14:00 Uhr

Preis pro Person

11 €, ermäßigt 9 €

Bitte beachten

Tickets erhältlich im
Ruhr.Visitorcenter Essen [A14]

Rundfahrten für Gruppen

Individuell buchbare Rundfahrten
max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

März – November
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 215 €



Große Zollverein Rundfahrt



Geführte Bustour über Zeche und Kokerei mit Zwischenstopps

Bei der zweistündigen Rundfahrt lernen Besucher das Welterbe Zollverein aus verschiedenen Perspektiven kennen. Während der Fahrt vermittelt ein Gästeführer interessante Informationen über die original erhaltenen Anlagen der Zeche und Kokerei Zollverein und deren Geschichte. Besonderes Highlight ist ein Zwischenstopp an der Mischanlage. Dort bietet sich vom Dach ein beeindruckender Ausblick auf das Zollverein-Gelände und die Region.

Start- und Treffpunkt ist die Haltestelle „Am Forum“. Die Strecke führt entlang der 3,5 Kilometer langen Ringpromenade, vorbei an allen wichtigen Gebäuden der Zeche und Kokerei sowie über die Halde. Beim Zwischenstopp an der Mischanlage bietet sich die Möglichkeit für eine kurze Pause. Das Dach ist über einen Aufzug zugänglich. Die Haltestelle des E-Busses liegt in unmittelbarer Nähe und ist gut zu Fuß erreichbar.

Zur Verfügung stehen maximal drei E-Busse mit jeweils 20 Sitzplätzen und jeweils einem Platz für einen Rollstuhl oder Kinderwagen. Voranmeldung bei Buchung empfohlen



Öffentliche Rundfahrten

Nicht als öffentliche Rundfahrt im Angebot

Rundfahrten für Gruppen

Individuell buchbare Rundfahrten max. 20 Personen pro Gruppe

Termine

März – November
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 375 €

Fremdsprachen
auf Anfrage



Für Familien und Kinder

Spannendes entdecken: Wie kommt die Kohle nach über-tage und wie wird aus Kohle Koks „gebacken“? Findet es bei den interaktiven Kinder- und Familienführungen heraus oder feiert Kindergeburtstag auf Zollverein!

Familien-schicht



Führung für Kinder ab 5 Jahren und deren Familien

Auch der härteste Bergmann muss irgendwann mal Urlaub machen und das bedeutet: Jetzt ist die ganze Familie gefragt, um den Betrieb der Zeche am Laufen zu halten. Dabei warten auf die Familien-Teams jede Menge Spaß und Herausforderungen.

Während der Gästeführer in der Rolle des Steigers spielerisch durch den Arbeitsalltag der Bergleute führt, hat er für die Lösung der kniffligen Aufgaben den einen oder anderen Tipp parat: So finden die Familien selbst heraus, wie Kohle abgebaut und gefördert wurde. „Auf Schicht“ lernen sie auch die Ausrüstung von Bergmann Willi kennen und stellen fest, dass sich das Spezialwerkzeug der Bergleute sehr von Papas Schraubenzieher, Hammer und Zange unterscheidet. Spannend wird es zum „Schichtende“: Welche Familie hat das meiste „schwarze Gold“ gefördert?



Dauer
ca. 2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
Sa, 13:00 Uhr,
So, Feiertage und Brückentage,
11:00 und 13:00 Uhr

Juli und August
zusätzlich Mo und Mi, 13:00 Uhr

Oster- und Herbstferien in NRW
zusätzlich Mo und Mi, 13:00 Uhr

November – März
So, 11:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche (5 – 17 Jahre) 6 €

Familienticket 14 €/22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen
max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 95 €



Die Kokerei für Groß und Klein



Familienführung für alle ab 5 Jahren

Eine aktive Entdeckungsreise für die ganze Familie: Gemeinsam können Kinder und Erwachsene spielerisch die Verarbeitung von Kohle zu Koks in der ehemals größten Zentralkokerei Europas kennenlernen.

Egal ob Eltern, Geschwister oder Großeltern – in dieser Führung werden alle gefordert und aktiv in die Erkundung des „größten Toasters“ der Welt einbezogen. Beim Spielen, Rätseln und Experimentieren im Familien-Team warten jede Menge Herausforderungen, Spaß und Abwechslung auf euch.

Dauer
ca. 2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
So, Feier- und Brückentage, 14:00 Uhr

Juli und August
zusätzlich Fr, 14:00 Uhr

Oster- und Herbstferien in NRW
zusätzlich Fr, 14:00 Uhr

November – März
So, 14:00 Uhr

Preis pro Person

9,50 €, ermäßigt 6 €
Kinder und Jugendliche (5 – 17 Jahre) 6 €

Familienticket 14 €/22 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen
max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 95 €



Mit dem Bergmann durch die Zeche



Führung für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren

Wolltet ihr immer schon mal wissen, wie es auf einer Zeche aussieht? Und mal mit einem richtigen Bergmann durch seinen „Pütt“ gehen?

Vor Ort zeigt euch ein ehemaliger Kumpel, wie er hier früher gearbeitet hat, und erzählt dabei eine Menge spannender Geschichten. So lernt ihr zum Beispiel die echte Bergmannskleidung kennen und erlebt, wie schmutzig Kohle machen kann. Ihr erfahrt dabei auch, dass damals sogar Jugendliche im Bergbau tätig waren und warum der Arbeitsalltag sehr gefährlich war.

Eltern können zur gleichen Zeit an der Führung „Über Kohle und Kumpel“ teilnehmen, Seite 14.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

am 1. Sa des Monats, 15:00 Uhr

Preis pro Person

6 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 95 €

Kindergeburtstag

Preis pro Gruppe

ab 145 €

(Dauer 3 h, inklusive Picknickpause)



Wir sind die Koksmeister!



Führung für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Die Kokerei zum Anfassen und Mitmachen: Hier kommt keine Langeweile auf! Denn bei dieser Führung geht ihr auf Entdeckerreise im „größten Toaster“ der Welt.

Ihr erfahrt, wie eine Kokerei funktioniert und wie man aus Kohle Koks macht. Dabei könnt ihr selbst mit anpacken, wenn es heißt, die Kokskohle auf dem Förderband zu transportieren, den Mini-Koksofen zu befüllen oder den fertigen „Koks“ zu drücken. Wer dann das Kokerei-Puzzle richtig lösen kann, hat das Zeug zum echten Koksmeister!

Eltern können zur gleichen Zeit an der Führung „Durch Koksofen und Meistergang“ teilnehmen, Seite 16.

Dauer
2 h

Öffentliche Führungen

Führungen für Einzelbesucher zu festen Terminen

Termine

April – Oktober
am 3. Sa des Monats, 14:30 Uhr

Preis pro Person

6 €

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 95 €

Kindergeburtstag

Preis pro Gruppe

ab 145 €

(Dauer 3 h, inklusive Picknickpause)



Was macht die Kohle in der Zeche?



Führung für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Macht Kohle schmutzig? Wie kommt sie aus der tiefen Erde nach „über Tage“? Und warum wird sie gewaschen? Das sind nur drei von ganz vielen Fragen, auf die es in dieser Führung Antworten gibt.

An echten Schauplätzen von damals lernt ihr die Welt der Bergleute und ihre schwere Arbeit kennen und erlebt dabei viel Spannendes und Aufregendes.

Dauer
2h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 95 €

Kindergeburtstag

Preis pro Gruppe

ab 145 €

(Dauer 3 h, inklusive Picknickpause)

Zechenschicht



Führung für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Was für eine Maloche: Auf dieser „Zechenschicht“ bekommt ihr einen richtig guten Einblick in die Arbeit auf der Zeche. Ausgerüstet mit einem Helm und einer Bergmannsjacke schlüpft ihr in die Rolle der Bergleute und werdet selbst aktiv.

Während die Zollverein-Kumpel im Urlaub sind, übernehmt ihr die Arbeit. Der Gästeführer wird zum Steiger und erklärt euch, worauf es bei der Arbeit auf der Zeche ankommt: nämlich so viel Kohle wie möglich abzubauen und zu fördern. Dabei hat er viele Tipps parat, wie ihr auch die kniffligsten Aufgaben lösen könnt. Das Team, das am meisten von dem „schwarzen Gold“ fördert, hat gewonnen.

Dauer
2h

Öffentliche Führungen

Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen

Individuell buchbare Führungen max. 16 Personen pro Gruppe

Termine

nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe

ab 95 €

Kindergeburtstag

Preis pro Gruppe

ab 145 €

(Dauer 3 h, inklusive Picknickpause)



Das Geheimnis der Zeche Zollverein



Willi Matuschek und der vergessene Schatz – Führung für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Ein mysteriöser Fund im Ehrenhof der Zeche Zollverein bringt euch auf die Spur von Willi Matuschek. Der soll irgendwo einen legendären Schatz vergraben haben.

Mithilfe von geheimen Botschaften und ebenso spannenden wie kniffligen Rätseln dringt ihr immer tiefer in eines der letzten Geheimnisse der Zeche ein: Wer war der Bergmann Willi Matuschek, was hat es mit seiner Arbeit hier auf Zollverein auf sich und wo liegt der Schatz verborgen?



Öffentliche Führungen
Nicht als öffentliche Führung im Angebot

Gruppenführungen
Individuell buchbare Führungen
max. 16 Personen pro Gruppe

Termine
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 95 €

Kindergeburtstag
Preis pro Gruppe
ab 145 €
(Dauer 3 h, inklusive Picknickpause)



Kindergeburtstag im Denkmalpfad Zollverein



Wieder ein Jahr älter werden und echte Abenteuer erleben! Im Denkmalpfad Zollverein habt ihr gleich mehrere Möglichkeiten zur Auswahl, um euren Geburtstag zu einem unvergesslichen Tag voller Neuentdeckungen, kniffliger Rätsel und riesigem Spaß zu machen. Dabei bekommt ihr Einblick in die gigantischen Prozesse auf der Zeche oder der Kokerei Zollverein und erfahrt, was es heißt, ein Bergmann oder Koker zu sein.

Zwischen folgenden Geburtstagsangeboten könnt ihr wählen:

- Mit dem Bergmann durch die Zeche S. 76
- Was macht die Kohle in der Zeche? S. 78
- Das Geheimnis der Zeche Zollverein S. 80
- Zechenschicht S. 79
- Wir sind die Koksmeister! S. 77



Kindergeburtstag
Individuell buchbare Führungen
max. 16 Personen pro Gruppe
inklusive Picknickpause

Termine
nach Vereinbarung

Preis pro Gruppe
ab 145 €

Zollverein Ferien Sommer 2018



Wir wissen, was Spaß macht!

Der Denkmalpfad Zollverein und das Ruhr Museum bieten in den NRW-Sommerferien ein tolles Programm für Jungen und Mädchen von sieben bis zwölf Jahren.



Was haben Haie und Kröten auf Zollverein zu suchen? Welcher Kuchen wurde im „größten Toaster“ der Welt gebacken? Verwandelt euch in Archäologen oder Bergleute und findet es selbst heraus! In den Zollverein Ferien könnt ihr unter anderem in die Steinzeit reisen, einen Bergmannsstollen bauen und das Welterbe-Gelände erforschen – drinnen wie draußen, mit und ohne GPS-Gerät.

In jedem Fall seid ihr nach den Ferien richtige Zollverein-Experten! Ein Tag auf dem Welterbe startet morgens um 8 Uhr, es gibt eine gemeinsame Mittagspause und um 16 Uhr ist Schichtende für alle Entdecker und Forscher. Insgesamt erwarten euch zehn spannende Workshops. Alle zwei Wochen startet das Programm wieder von vorn, sodass ihr trotz Urlaubsreise auf jeden Fall die Chance habt, bei eurem Lieblings-Workshop der Zollverein Ferien dabei zu sein.

Termine

16.07. - 24.08., Mo - Fr,
8:00 - 16:00 Uhr

Preis pro Person (inklusive Imbiss)

20 € pro Tag
80 € pro Woche (5 Tage)

Bitte beachten

Anmeldung erforderlich unter
ferien@zollverein.de

Aktuelle Informationen
www.zollverein.de/ferien



Angebote Denkmalpfad Zollverein

Mo 16.07., 30.07., 13.08.
Wie es mit der Zeche begann ...

Di 17.07., 31.07., 14.08.
Helm auf! Die Welt der Bergleute ruft

Mi 18.07., 01.08., 15.08.
An die Arbeit: fördern, sieben, waschen

Do 19.07., 02.08., 16.08.
Koksmeister in Aktion

Fr 20.07., 03.08., 17.08.
Zollverein-Experten auf Tour

Angebote Ruhr Museum

Mo 23.07., 06.08., 20.08.
Kohle: Sehen. Fühlen. Rätseln.

Di 24.07., 07.08., 21.08.
Outdoor: Geocaching
und Färbergarten

Mi 25.07., 08.08., 22.08.
Echt und gefälscht:
Schätze aus Steinzeit und Antike

Do 26.07., 09.08., 23.08.
Geschrieben und gedruckt:
Lieblingswörter

Fr 27.07., 10.08., 24.08.
Tiere: Versteinert und lebendig



Zollverein Ferien Herbst 2018



Eine klingende Zeitreise

Erzähle mit Deiner Musik Zollverein-Geschichte(n)

Begeht euch auf eine spannende Zeit- und Klangreise auf Zollverein! Bei der Erkundung des Denkmalpfads Zollverein lernt ihr die Zeche und Kokerei Zollverein von einer ganz neuen Seite kennen. Denn im Mittelpunkt steht bei dieser Workshopwoche die Frage: Wie klang Zollverein früher und wie klingt es heute? Zusammen mit ehemaligen Bergleuten und Kokereiarbeitern spürt ihr den Gesprächen und Geräuschen auf Zollverein nach und nehmt sie auf. Anschließend zeigen euch professionelle Musiker, wie ihr am Computer eigene Hörspiele und „Klingende Landschaften“ produzieren könnt. In diesen erzählt ihr eure Geschichte(n) von Zollverein – gestern, heute und morgen.

Die kostenlose Workshopwoche richtet sich an Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren.



Termine

22. - 26.10.2018, Mo - Fr,
8:00 - 16:00 Uhr
(inklusive Pause mit Imbiss)

Preis pro Person

kostenfrei

Bitte beachten

Anmeldung erforderlich unter
ferien@zollverein.de

Eine Teilnahme an einzelnen
Workshoptagen ist nicht möglich.

Aktuelle Informationen
www.zollverein.de/ferien

Das Welterbe öffnet seine Türen für Maus-Fans



„Türöffnertag“ der Sendung mit der Maus auf Zollverein

Am Mittwoch, 3. Oktober 2018, heißt es deutschlandweit „Türen auf für die Maus!“. Für Kinder und die ganze Familie bieten der Denkmalpfad Zollverein und das Ruhr Museum beim „Türöffnertag“ der Sendung mit der Maus viele spannende Mitmachaktionen an. Einen ganzen Tag lang wartet auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein ein kostenloses, abwechslungsreiches Programm auf alle Maus-Fans ab 5 Jahren.

Im Denkmalpfad Zollverein öffnen sich die Türen in die Welt der Bergleute und Koker. Neugierige Entdecker schlüpfen im Zechenparcours in die Rolle eines Bergmanns oder lernen beim Bau des eigenen Koksofens den „größten Toaster“ der Welt kennen. Mitpacken und ausprobieren können die Maus-Fans an vielen weiteren Stationen wie zum Beispiel der Filzwerkstatt, dem Stollenausbau und dem Kokerei-Labor.

Informationen unter: www.zollverein.de/maustag



Informationen zu den Führungen

Öffentliche Führungen (für Einzelbesucher)

Bitte melden Sie sich zu den öffentlichen Führungen unbedingt telefonisch oder per E-Mail an. Andernfalls können wir Ihre Teilnahme nicht garantieren. Wir empfehlen Ihnen, festes Schuhwerk und strapazierfähige sowie witterungsgerechte Kleidung zu tragen. Alle Führungen* sind auch als Gruppenführung an einem Termin Ihrer Wahl buchbar.

Individuell buchbare Gruppenführungen

Bei einer Gruppengröße ab zehn Personen empfehlen wir die Buchung individueller Gruppenführungen. Spezielle Wünsche zu Führungsdauer und Themenschwerpunkten können berücksichtigt werden.

Auch zu fremdsprachigen Führungen sowie den Angeboten für Schulklassen und Kindergartengruppen beraten wir Sie gerne.

Optional wählbare Themenschwerpunkte

Architektur, Technik, Bergbau, Sozialgeschichte, Kunst, Strukturwandel

Fremdsprachen (nach Verfügbarkeit)

Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Spanisch

Zuschläge

Bitte beachten Sie, dass zum regulären Gruppenpreis bei fremdsprachigen Führungen und bei Führungen nach 19 Uhr jeweils ein Zuschlag hinzukommt.

Anmeldung und Beratung

Hotline 0201 246810 oder denkmalpfad@zollverein.de

Informationen zu Ermäßigungsberechtigungen

Ermäßigungsberechtigt bei öffentlichen Führungen sind

Schüler und Studierende bis 24 Jahre

Empfänger von Arbeitslosengeld (ALG I & II), Sozialhilfe sowie von Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz (USG) mit Nachweis

Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) mit Nachweis

Menschen mit Behinderungen ab einem Grad der Behinderung von 70 mit amtlichem Ausweis

- Mit Merkzeichen „B“ im amtlichen Ausweis erhält eine Begleitperson freien Eintritt.
- Bitte beachten Sie, dass der Denkmalpfad Zollverein nicht durchgängig barrierefrei ist.

Inhaber der „Essen.dabei sein“-Karte

Ermäßigung gilt für ausgewählte Angebote des Denkmalpfads Zollverein.

Wöchentliche Angebote 2018

| | | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag | Feier- und Brückentag |
|------------------------------------|--------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---|---|---|
| Über Kohle und Kumpel | Apr – Okt | 11:00 Uhr 14:00 Uhr 16:00 Uhr | 11:00 – 17:00 Uhr stündlich | 11:00 – 17:00 Uhr stündlich | 11:00 – 17:00 Uhr stündlich |
| | Nov – Mrz | 11:00 Uhr 14:00 Uhr | 11:00 – 16:00 Uhr stündlich | 11:00 – 16:00 Uhr stündlich | 11:00 – 16:00 Uhr stündlich |
| About Coal and Miners | Jan – Dez | | | | | | 15:00 Uhr | 15:00 Uhr | 15:00 Uhr |
| Over Steenkool en Mijnwerkers | Apr – Okt | | | | | | | 11:30 Uhr | |
| Durch Koksofen und Meistergang | Apr – Okt | 11:30 Uhr 14:30 Uhr | 11:30 Uhr 12:30 Uhr 14:30 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr | 11:30 Uhr 12:30 Uhr 14:30 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr | 11:30 Uhr 12:30 Uhr 14:30 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr |
| | Nov – Mrz | 14:30 Uhr | 11:30 Uhr 14:30 Uhr | 11:30 Uhr 14:30 Uhr | 11:30 Uhr 14:30 Uhr |
| Von Kohle und Koks | Jan – Dez | | | | | | 13:30 Uhr | 13:30 Uhr | 13:30 Uhr |
| Familienschicht | Apr – Jun | | | | | | 13:00 Uhr | 11:00 Uhr 13:00 Uhr | 11:00 Uhr 13:00 Uhr |
| | Jul – Aug | 13:00 Uhr | | | | | 13:00 Uhr | 11:00 Uhr 13:00 Uhr | 11:00 Uhr 13:00 Uhr |
| | Nov – Mrz | | | | | | | 11:00 Uhr | |
| Die Kokerei für Groß und Klein | Apr – Jun | | | | | | | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr |
| | Jul – Aug | | | | | 14:00 Uhr | | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr |
| | Nov – Feb | | | | | | | 14:00 Uhr | |
| Kleine Zollverein Rundfahrt | Apr – 4. Nov | | | | | 13:00 Uhr | 13:00 Uhr | 13:00 Uhr | 13:00 Uhr |
| Steigerführung mit Püttgeschichten | Jan – Dez | | | | | 19:00 Uhr | | | |
| Die Kokerei in anderem Licht | Sep – Okt | | | | | 20:00 Uhr | | | |
| | Nov – Dez | | | | | 19:00 Uhr | | | |
| Nachtschicht auf Schacht XII | Jan – Dez | | | | | | 18:00 Uhr | | |
| Meine Arbeit auf der Kokerei | Jan – Dez | | | | | | | 15:00 Uhr | |

Monatliche Angebote 2018

| | | Feb | Mrz |
|---|-------------------|--------|--------|
| Dem Kalinowski sein Pütt | Fr, 18:00 Uhr | | |
| Zollverein Rundfahrt mit Zeitzeugen | Sa, 14:00 Uhr | | |
| Wir sind die Koksmeister! | Sa, 14:30 Uhr | | |
| Mit dem Bergmann durch die Zeche | Sa, 15:00 Uhr | 03.02. | 03.03. |
| Vollmond auf Zollverein | Sa, 20:00 Uhr | | 31.03. |
| | Fr, Sa, 21:00 Uhr | | |
| Führung in Gebärdensprache | So, 15:00 Uhr | | |
| Führung mit Hörverstärkern | So, 15:00 Uhr | | |
| Führung für Blinde und Sehbehinderte | So, 15:00 Uhr | | |
| Die ersten 100 Jahre der Zeche Zollverein | So, 14:30 Uhr | | |
| Schichtwechsel | So, 14:30 Uhr | | |
| Zeche fotogen | So, 16:00 Uhr | | |
| Kokerei fotogen | So, 16:00 Uhr | | |
| Zollverein fotogen spezial | 16:00 Uhr | | |
| Barbaraführung | Di, 15:00 Uhr | | |
| Hömma, is denn schon Weihnachten?! | So, 15:30 Uhr | | |

| Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez |
|------------------|--|------------------|-------------------------|------------------|-------------------------|------------------|---------------------------------------|--------|
| 20.04. | 18.05. | 15.06. | | | | | | |
| 07.04. | 05.05. | 02.06. | 07.07. | 04.08. | 01.09. | 06.10. | 03.11. | |
| 21.04. | 19.05. | 16.06. | 21.07. | 18.08. | 15.09. | 20.10. | | |
| 07.04. | 05.05. | 02.06. | 07.07. | 04.08. | 01.09. | 06.10. | 03.11. | 01.12. |
| 28.04. | | | | 25.08. | 29.09. | 27.10. | | |
| | 26.05. | 29.06. | 28.07. | | | | | |
| 08.04. | 13.05. | 10.06. | 08.07. | 12.08. | 09.09. | 14.10. | | |
| 15.04. | 20.05. | 17.06. | 15.07. | 19.08. | 16.09. | 21.10. | | |
| 22.04. | 27.05. | 24.06. | 22.07. | 26.08. | 23.09. | 28.10. | | |
| 08.04. | 13.05. | 10.06. | 08.07. | 12.08. | 09.09. | 14.10. | | |
| 22.04. | 27.05. | 24.06. | 22.07. | 26.08. | 23.09. | 28.10. | | |
| 01.04. 15.04. | 06.05. 20.05. | 03.06. 17.06. | 01.07. 15.07. | 05.08. 19.08. | 02.09. 16.09. | 07.10. 21.10. | | |
| 08.04. 22.04. | 13.05. 27.05. | 10.06. 24.06. | 08.07. 22.07. | 12.08. 26.08. | 09.09. 23.09. | 14.10. 28.10. | | |
| So, 29.04. | Di, 01.05. (Maifei- ertag) Mo, 21.05. (Pfings- ten) | | So, 01.07. 29.07. | | So, 09.09. 30.09. | | Do, 01.11. (Aller- heiligen) | |
| | | | | | | | 04.12. | |
| | | | | | | | 02.12. 09.12. 16.12. | |

Herausgeber

Stiftung Zollverein
Bullmannau 11
45327 Essen

www.zollverein.de
info@zollverein.de
Tel 0201 246810



Vorstand

Hermann Marth (Vorsitzender)
Jolanta Nölle
Prof. Dr. Hans-Peter Noll
Prof. Heinrich Theodor Grütter

Denkmalpfad Zollverein

Leitung Thorsten Seifert
denkmalpfad@zollverein.de

Kommunikation und Marketing

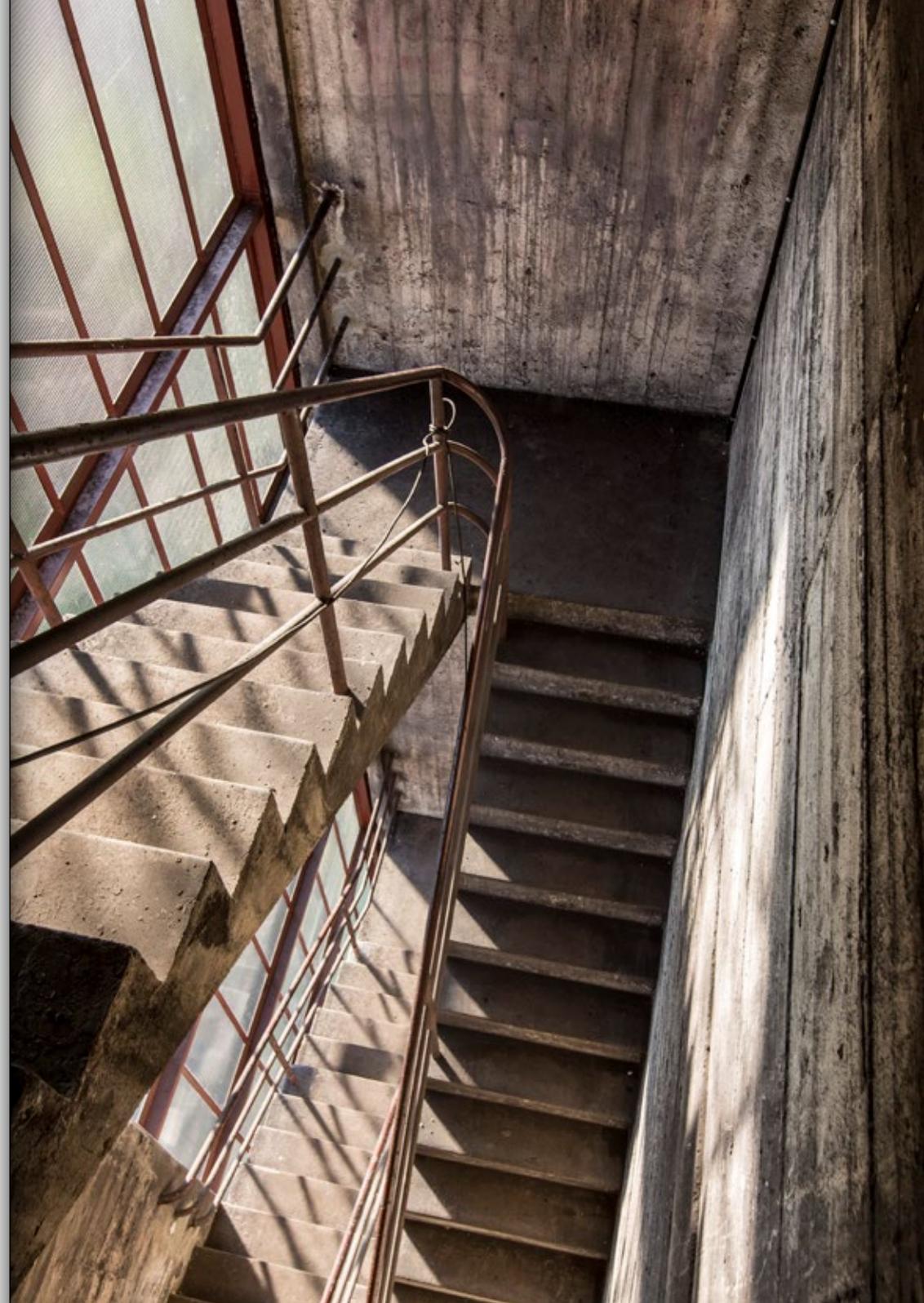
Leitung Delia Bösch
Gesamtredaktion Christina Kemnitz, Silke Ladnar
Texte Anna Thelen, Ute Durchholz, Petra Becker, Kristina Wydra
Gestaltung Oktober Kommunikationsdesign
Marketing Silke Ladnar

Bildnachweis

Titelseite: Thomas Hintze. Der Fotograf Thomas Hintze fotografiert seit 2014 großformatige Panoramen (bis 6m x 2m) auf Zollverein. Die Titelseite zeigt einen Ausschnitt aus einem dieser Panoramabilder.

Innenseiten: Matthias Duschner, Thomas Hintze, Sven Lorenz, Sammlung Walter Rieken / Zeche Zollverein e.V., Jochen Tack, Frank Vinken, Thomas Willemsen

Stand Januar 2018, Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten



Förderer

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Projektförderer

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Sponsoren/ Unterstützer



Kooperationspartner





